



Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH MM 3.17 RRB 1903/0623**
Titel **Nachsubventionen für Gewässer II. Klasse.**
Datum 02.04.1903
P. 235–237

[p. 235]

A. § 85 des Wasserbaugesetzes vom 15. Dezember 1901 lautet: «Die seit 1. Januar 1880 an die Korrektion von bewässern II. Klasse geleisteten oder zugesicherten .Staatsbeiträge werden bei denjenigen Gewässern, die eine Bundessubvention erhalten haben, um 15%, bei denjenigen, die einer solchen nicht teilhaftig waren, um 30% erhöht.

Diese Nachsubvention ist ohne Anrechnung von Zins innerhalb Jahresfrist vom Inkrafttreten dieses Gesetzes den betreffenden Gemeinden auszuzahlen, beziehungsweise von deren Schuld abzurechnen oder mit einer allfälligen Forderung des Staates aus einer Korrektion eines Gewässers

1. Klasse auszugleichen.»

B. Der Regierungsrat hat deshalb mit Beschluß vom 23. Dezember 1902 beim Kantonsrat einen Kredit von Fr. 101,000 für die Auszahlung dieser Nachsubventionen nachgesucht.

Nach dem dieser Vorlage an den Kantonsrat beigegebenen Verzeichnis haben folgende Nachsubventionen zur Auszahlung beziehungsweise Verrechnung zu gelangen:

Gemeinde	Gewässer	Strecke	Staatsbeiträge				
			Beschlu ß	ausbezahlte Betrag	nachträgliche Rechnungsja hr	% Betra g	Z. ode r v.
Affoltern a. A.	Hedinger, Düren- und Jonenbach		29. I.	81 1,100.-	1880	3 0	330.- z.
Albisrieden	Dorfbach	durch das Dorf	12.	2,800.- 111.81	1881	3 0	840.- z.
Küsnacht	Dorfbach	See bis oberhalb Tobelmühle	23. VII.	3,000.- 81	1881	3 0	900.- v.
Dürnten	Dorfbach	von der Brücke abwärts in Unterdürnten	6. VIII.	400.- 81	1881	3 0	120.- z.



Töß	Kempt	bei der untern Brücke an der Straße Zürich- Winterthur	19. XII. 81	400.-	1881	3 0	120.- V.
Uster	Aabach	in Ober-, Kirchuster, Wil und Niederuster	27. XI. 80	4,000.-	F. XI. 1880	3 0	1,200. z. -
Birmensdorf	Wührebach		27. XI. 80	1,200.-	F. XI. 1880	3 0	360.- z.
Riesbach	Wildbach	ober- und unterhalb der Seestraße	17. VI. 82	10,000. -	F. VI. 1882	3 0	3,000. V. -
Wölflingen	Eulach	von der Mündung in die Töß aufwärts	29. VII. 82	600.-	F. VIII. 1882	3 0	180.- V.
Dürnten	Jona	im Grundtal	2. XI. 83	1,500.-	F. XI. 1883	3 0	450.- z.
Wald	Jona	im Grundtal	2. XI. 83	3,200.-	F. XI. 1883	3 0	960.- z.
Hirslanden	Wildbach		10. XI. 83	1,200.-	1883	3 0	360.- V.
Wetzikon	Kemptnerbach	Wehr Heusser bis 228 m obere Grenze Pfäffikon	24. II. 83	2,500.-	1883	3 0	750.- z.
do.	do.	bis Grenze Pfäffikon	17. XI. 83	900.-	1883	3 0	270.- z.
Rifferswil	Jonen	240 m ober- und 150 m unterhalb der Albisstraße	15. II. 83	1,200.-	1883	3 0	360.- z.
Affoltern a. A.	Jonen		10. XI. 83	2,800.-	1883	3 0	840.- z.
Waltalingen	Bach b. Guntalingen	Guntalingen -Girsberg,	19. X. 83	900. -	1883	3 0	270.- z.



Gemeinde	Gewässer	Strecke	Datum	Betrag	Jahr	Rechnungsjahr	Zins	Art
Fluntern	Haldenbach	Girsberg-Furtmühle	6. IX. 84	2,000.-	1884	3	600.-	V. 0
Rüti	Jona b. Unterhalden	dem Grundstück von Kägi entlang	15. XI. 84	400.-	1884	3	120.-	z. 0
Fehraltorf	Luppen		26. I. 84	5,000.-	1884	3	1,500.-	z. 0 -
Turbenthal	Rämibach		16. VIII. 84	1,200.-	1884	3	360.-	V. 0
Oberembrach	Wildbach	Embrach-Lufingen	6. IX. 84	2,800.-	1884	3	840.-	z. 0
Fehraltorf	Wildbach		17. I. 85	2,500.-	1885	3	750.-	z. 0
Neftenbach	Krebsbach	Riedthof-Näfbach	2. V. 85	2,000.-	1885	3	600.-	z. 0
Seuzach	Dorfbach		30. XII. 85	2,800.-	1885	3	840.-	z. 0
Rifferswil	Jonenbach		22. IV. 86	200.-	1886	3	60.-	z. 0

// [p. 236]

Gemeinde	Gewässer	Strecke	Staatsbeiträge					
			Beschluß	Betrag	Rechnungsjahr	%	Betrag	Zins oder v.
Pfäffikon	Luppen	von Fehraltorf aufwärts	7. VIII. 86	1,800.-	1886	3	540.-	Z. 0
Bauma	Laubbergbach	von d. Einmündung d. Sägekanals abwärts 421 m, v. unt. Ende d. Dorfes Laubberg aufw. 395 m	27. XI. 86	800.-	1886	3	240.-	V. 0
Neftenbach	Näfbach	unterste Strecke: Wässerungsw	2. V. 85	2,000.-	1886	3	600.-	V. 0



Höri	Fischbach	ehr Dorf bis zur Töß km 0,06 - 0,48; unterste Abteilung	19. III. 3,100 87 .-	1887 3 930.- V. 0
Turbenthal	Hutzikerbach		19. II. 3,000 87 .-	1887 3 900.- V. 0
Neftenbach	Näfbach	Grenze Hettlingen bis ob. Brücke in Neftenbach	28. I. 2,400 88 .-	1887 3 720.- V. 0
Neftenbach	Riedbach	Grenze Hettlingen bis ob. Brücke im Riedthof	28. I. 1,500 88 .-	1887 3 450.- V. 0
Grünungen und Goßau	Grüningerbach		16. IV. 1,800 87 .-	1887 3 540.- Z. 0
Seuzach	Ohringerbach	U.-Ohringen bis Grenze Hettlingen	21. I. 1,000 88 .-	1888 3 300.- Z. 0
Knouau	Dorfbach		17. III. 3,000 88 .-	1888 3 900.- Z. 0
Hettlingen	Ried- od. Krebsbach		11. II. 200.- 88	1888 3 60.- Z. 0
Rorbas	Wildbach		2. II. 89 500 -	1889 3 150.- Z. 0
Töß	Kempt	Zwischen beiden Brücken der Zürcherstraße	19. I. 2,000 89 .-	1889 3 600.- V. 0
Töß	Kempt	Obere Brücke der Zürcherstraße bis Brücke S. B. B.	19. XII. 1,500 89 .-	1889 3 450.- V. 0
Pfäffikon	Luppmen	600 - 900 m obere Grenze Fehraltorf	5. VII. 500.- 89	1889 3 150.- Z. 0
Seuzach	Ohringerbach		2. VIII. 300.- 89	1889 3 90.- Z. 0
Ossingen	Mühlebach		8. VI. 700.- 89	1889 3 210.- V. 0
Opfikon	Brühlbach		11. XII. 1,200 90 .-	1890 3 360.- V. 0



Grünigen	Grüningerbach		30. XII. 1,000 90 .-	1890 3 300.- Z. 0
Illnau	Kempt	Thalmühle b. Spinnereiwehr Kunz (Fr. 1200) und unterhalb Bahnviadukt (Fr. 300)	27. IX. 1,500 90 .-	1890 3 450.- Z. 0
Rickenbach	Schwarzbach		14. T. 800.- 91	1890 3 240.- Z. 0
Elgg	Eulach, Schneitbach		7. I. 92 1,200 .-	1891 3 360.- Z. 0
Turbenthal	Katzenbach		30. XII. 700.- 91	1891 3 210 - V. 0
Illnau	Kempt	Brücke bei der Thalmühle bis Kemptsteg (Fr. 1300), Thalmühle abwärts (Fr. 300).	18. II. 1,600 92 .-	1892 3 480.- Z. 0
Uster	Aabachmündung		31. XII. 2,200 92 .-	1892 3 660.- Z. 0
Dägerlen	Dorfbach Berg		23. VII. 300.- 92	1892 3 90.- Z. 0
Neftenbach	Bach b. Riedthof	zwischen den 2 Brücken im Riedthof	30. IX. 140.- 93	1893 3 42.- V. 0
Illnau	Kempt	Thalmühleweh-Kemptsteg	23. II. 2,000 93 .-	1893 3 600.- Z. 0
Mönchaltorf	Lieburgerbach		30. XII. 1,300 93 .-	1893 3 390.- Z. 0
Lindau	Kempt	Grenze Illnau bis Brücke der Kempthalstraße unterhalb Mühle Wintsch	19. I. 2,100 94 .-	1894 3 630.- Z. 0
Wetzikon	Kemptnerbach	Wehr Heusser bis Weberei Oberkempten	7. XI. 5,100 94 .-	1894 3 1 V. 0 1,530 652.5 .- 0 Z.



							877.5
							0
Oberwinterthur	Eulach		16. XI. 4,300	1895	3	1,290 Z.	
			95 1 .-			0 .-	
						A	
Elsau	Eulach		16. XI. 2,500	1895	3	750. Z.	
			95 .-			0	
Flurlingen	Dorfbach		15. VI. 2,000	1895	3	600.- Z.	
			95 .-			0	
Hagenbuch	Dorfbach		16. IV. 800.-	1896	3	240.- Z.	
			96			0	
Hegi (Zivilgemeinde)	Eulach (77/78 ausgeführt)		28. V. 2,000	1896	3	600.- Z.	
			96 .-			0	
Affoltern a. A.	Jonenbach	ob dem Wehr der Zwirnerie im «Loo»	14. I. 270.-	1896	3	81.- Z.	
			97			0	
Wetzikon	Hauptgraben		27. I. 1,900	1897	3	570.- Z.	
			98 .-			0	
Illnau	Kempt	Thalmühlewehr aufwärts bis Kanalauslauf von Kölliker	19. I. 1.000	1898	3	300.- Z.	
			99 .-			0	
Wila	Hubbach		18. V. 496.3	1899	3	148.9 V.	
			99 5			0 0	
Neftenbach	Näfbach	im Dorf: Spritzenhaus bis Mühle	1 VII. 1,700	1899	3	510.- V.	
			99 .-			0	
Hagenbuch	Dorfbach	für Straßendurchlaß Fr. 227 Beitrag an die Korrektion «	9. XI. 358.-	1899	3	107.4 Z.	
		358 Fr. 585	99			0 0	

// [p. 237]

Staatsbeiträge

Gemeinde	Gewässer	Strecke	ausbezahlte		nachträgliche		Z. oder V.
			Beschluß	Betrag	Rechnungsjahr	% Betrag	
Benken	Dorfbach		7. XII. 99	3,850.-	1899 3	1,155.- Z.	
						0	



Ellikon	Ellikerbach	Beitrag an Thurgau	30. III. 95	300.-	1895	1 5	45.- V.
Altikon	Ellikerbach	dito	dito	1,100.-	1895	1 5	165.- V.
Uster	Aabach		23. I. 92	133,000.-	F. VI. 1887 F. XII. 1891,	3 0	39,900.- V. 4,351.- Z. 35,549 .-
Dietikon	Reppisch		30. I. 90	28,666.-	F. I. 1889 F. I. 1890	1 5	4,299.90 V.
Zell	Zellerbach		2. II. 95	10,250.-	1891 - 1894	1 5	1,537.50 V.
Ellikon	Ellikerbach		2. II. 95 2. III. 95	9,510.-	1894 U. 1895	1 5	1,426.50 V.
Küsnach t und Zumikon	Küsnachterbach		16. I. 1902	82,667.-*	1895 - 1902	1 5	12,400.- V.
Wald	Jona bei Breitmatt		9. I. 1902	1,675.18	1902	3 0	502.55 V.
Total:				402,182.5 3			100,780. 75

* Küsnachterbach: Rechnung noch nicht abgeschlossen.

Anmerkungen: Die einfache Jahreszahl in Spalte 6 gibt die Jahresrechnung für Strassen- und Wasserbau an; F. Monat und Jahr bezeichnet die Monatsrechnung der Flußkorrektur, in welcher der Beitrag verrechnet ist.

In der letzten Spalte bedeutet Z. der Beitrag kann ausbezahlt werden; V. der Beitrag ist zu verrechnen.

C. Laut Schreiben des Kantonsratsbureau an den Regierungsrat hat der Kantonsrat am 3. März 1903 in der fraglichen Angelegenheit folgenden Beschluß gefaßt:

1. Für die Auszahlung der in § 85 des Wasserbaugesetzes vorgesehenen Nachsubvention an die Korrektur von Gewässern II. Klasse wird ein Kredit von Fr. 101,000 auf Titel B. IX. C., Wasser- und Uferbauten, bewilligt.

2. Mitteilung an den Regierungsrat mit der Einladung, die Auszahlung der Nachsubventionen erst vorzunehmen, wenn die rückständigen Unterhaltsarbeiten zur Zufriedenheit der kantonalen Behörden ausgeführt sein werden.

Die Baudirektion berichtet:

1. Hienach darf also die Auszahlung beziehungsweise Verrechnung der Nachsubvention nicht ohne weiteres erfolgen, sondern es sind vorerst die rückständigen Unterhaltsarbeiten auszuführen.



2. Während eine größere Anzahl dieser Bachkorrekturen ordentlich unterhalten worden sind, so daß vor Auszahlung beziehungsweise Verrechnung der Nachsubventionen nur noch unbedeutende Arbeiten auszuführen sind, sind andere sehr vernachlässigt und bedürfen umfangreicher Reparaturarbeiten. Auf Wunsch der betreffenden Gemeindebehörden werden die Organe der Baudirektion denselben bei Ausführung dieser Arbeiten an die Hand gehen.

Nach Einsicht eines Antrages der Baudirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. Den Gemeinderäten Affoltern a. A., Albisrieden, Altikon, Bauma, Benken, Birmensdorf, Dägerlen, Dietikon, Dürnten, Elgg, Ellikon, Elsau, Fehraltorf, Flurlingen, Goßau, Grüningen, Hagenbuch, Hettlingen, Höri, Illnau, Knonau, Küsnacht, Lindau, Mönchaltorf, Neftenbach, Oberembrach, Oberwinterthur, Opfikon, Ossingen, Pfäffikon, Rickenbach, Rifferswil, Rorbas, Rüti, Seuzach, Töß, Turbenthal, Uster, Wahl, Waltalingen, Wetzikon, Wila, Wülflingen, Zell, Zumikon und dem Stadtrat Zürich wird unter Hinweis auf Fakt. B. dieses Beschlusses von den ihnen zukommenden Nachsubventionen Kenntnis gegeben und es werden dieselben eingeladen, die rückständigen Unterhaltsarbeiten an den mit Staatsbeiträgen ausgeführten Korrekturen früherer Gewässer II. Klasse beförderlich nachzuholen und der Baudirektion Mitteilung zu machen, wenn sie glauben, die im Dispositiv II des Kantonsratsbeschlusses vom 3. März 1903 enthaltene Vorbedingung für die Auszahlung der Nachsubventionen erfüllt zu haben.

II. Mitteilung an dieselben und an die Baudirektion.

[Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/15.03.2017]